



Reizgas-Angriff in Stade: 61 Verletzte bei Schulvorfall!

In Stade wurden 61 Menschen in einer Berufsschule durch Reizstoff verletzt. Polizei ermittelt nach Vorfall, Zeugen gesucht.

Stade, Deutschland - In einem schockierenden Vorfall in Stade wurden am Montagmittag 61 Menschen durch einen gefährlichen Reizstoff verletzt! Ein unbekannter junger Mann sprühte den Reizstoff in der Berufsschule BBS, was zu einem Chaos führte, als der giftige Nebel sich ausbreitete und zahlreiche Schülerinnen, Schüler sowie Lehrkräfte in Mitleidenschaft zog. Zunächst berichtete die Polizei von 31 Verletzten, doch die Zahl stieg schnell auf 61, als die Situation sich weiter entwickelte.

Der Großeinsatz von Feuerwehr und Rettungskräften war unvermeidlich! Neun der Verletzten mussten ins Krankenhaus gebracht werden, während die anderen vor Ort behandelt wurden. Die Polizei in Stade hat die Ermittlungen aufgenommen und sucht nach dem Täter, der wegen Körperverletzung zur Verantwortung gezogen werden könnte. Zeugen, die etwas gesehen haben, werden dringend gebeten, sich unter der Telefonnummer (04141) 10 22 15 zu melden. Die Aufregung in der Stadt ist spürbar, während die Behörden versuchen, Licht ins Dunkel dieses beunruhigenden Vorfalls zu bringen.

Die Suche nach Antworten

Die Polizei hat bereits erste Maßnahmen ergriffen, um den Vorfall zu klären. Die Schulleitung und die betroffenen

Lehrkräfte sind in Alarmbereitschaft, während die Ermittler versuchen, den mysteriösen Sprüher zu identifizieren. Die Schulgemeinschaft ist erschüttert, und die Fragen über die Sicherheit in den Schulen stehen im Raum. Was hat den jungen Mann zu dieser gefährlichen Tat getrieben? Und wie kann so etwas in einer Bildungseinrichtung geschehen?

Details	
Ort	Stade, Deutschland
Quellen	• www.ndr.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at